

Niederschrift

über die 04. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Ortsgemeinde Rheinbrohl am Dienstag, dem 19. Mai 2020, um 18.30 Uhr im Römersaal Rheinbrohl.

Die Anwesenheitsliste kann auf Wunsch bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Hönningen oder der Ortsgemeinde Rheinbrohl eingesehen werden.

Ortsbürgermeister Oliver LABONDE eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden zur 04. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerecht ergangene Einladung zur Sitzung fest.

TAGESORDNUNG

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan der Ortsgemeinde Rheinbrohl
2. Aufhebung des Bebauungsplanes „Am fernen Born“
3. Widmung einer Verkehrsanlage für den öffentlichen Verkehr „Parkplatz Ortsmitte“
4. Auftragsvergabe
5. Beantwortung von Anfragen
6. Mitteilung der Verwaltung

FRAGESTUNDE:

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner und den ihnen nach §14 Abs. 3 und 4 Gemeindeordnung (GemO) gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach 3 16a GemO statt. Diesen wird Gelegenheit gegeben, Fragen an die Damen und Herren des Ausschusses und den Vorsitzenden zu stellen.

Die Tagesordnungspunkte 7-10 werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

11. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Punkt 1 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan der Ortsgemeinde Rheinbrohl

Nach kurzer Einführung durch den Vorsitzenden erläutert Ulrich Simon die vorliegende Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2020.

Hierbei wird besonders auf das voraussichtliche Defizit von 1,2 Millionen Euro eingegangen. Dieses ist hauptsächlich aufgrund der Übernahme des kath. Kindergartens in den Zweckverband sowie der derzeitigen CORONA-Situation geschuldet.

Zur weiteren Beratung wird dieser Tagesordnungspunkt in den Fraktionen beraten und in der nächsten Sitzung des Gemeinderates beschlossen.

Kenntnis genommen

Punkt 2 Aufhebung des Bebauungsplanes „Am fernen Born“

Der B-Plan des Gebietes „Am fernen Born“ wird den Ausschussmitgliedern erläutert.

Die Änderung des Bebauungsplans soll aufgrund eines Bauvorhabens auf zwei Grundstücken, wovon eins nicht im Bebauungsplan liegt, erfolgen. Zudem widersprechen die dort gebauten Häuser hinsichtlich ihrer Geschossigkeiten (2 Geschosse und mehr) den Regelungen des Bebauungsplanes (1 Geschoss). Beitragsrechtlich kann für alle dortigen Grundstücke derzeit allerdings nur eine eingeschossige Bewertung erfolgen.

Das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit wird in den Fraktionen besprochen und in der Sitzung des Gemeinderates am 23.06.2020 entschieden.

Kenntnis genommen

Punkt 3 Widmung einer Verkehrsanlage für den öffentlichen Verkehr „Parkplatz Ortsmitte“

Zu dem TO Punkt gab es keine Wortmeldungen seitens der Fraktionen. RM S. Bieber fragte bzgl. der Pachtung von Stellplätzen im Zusammenhang mit dem WKB nach. OB Labonde teilte mit, dass keine Verpachtung auf dem neuen Parkplatz angedacht ist und der Gemeinderat sich bei Bedarf mit dem Thema (Inbetriebnahme des neuen KiGa) beschäftigen muss.

Zur Zeit sind sehr viele Parkflächen frei.

Beschluss

Der Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde Rheinbrohl empfiehlt dem

Gemeinderat zu beschließen, den Parkplatz an der Hauptstraße in Rheinbrohl nach § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz (LStrG) für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl.S 273), in der jetzt gültigen Fassung, für den öffentlichen Fahr- und Fußverkehr zu widmen.

Der Parkplatz liegt in der Gemarkung Rheinbrohl (ehem. Pfarrheim, Hauptstraße 96), Flur 29, Flurstück 130/12 und 131/5. Der beigefügte Katasterplan ist Bestandteil der Widmung.

Die Verwaltung soll mit der Bekanntgabe der Widmung beauftragt werden.

Vorschläge zur Benennung des Parkplatzes können bei der Ortsgemeinde Rheinbrohl bzw. Herrn Labonde gerne eingereicht werden.

Beschluss Nr. 38
Einstimmig

Punkt 4 Auftragsvergabe

Es liegen keine Auftragsvergaben vor.

Punkt 5 Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

Prunkt 6 Mitteilung der Verwaltung

- Die Decke und Teile der Rückwand und Seitenwände im Römersaal (auf der Bühne) wird kostenfrei durch die Firma Horst Binnes schwarz gestrichen. Die Traversen etc. wurden durch den KJGV abmontiert
- Die Eigentümerfamilie des Rheinsteig Wegs (im Bereich der Rheinbrohler Ley) wird, sollten die dort bestehenden Probleme nicht gelöst werden, diesen Bereich sperren.
- Die Weinfeste in Hammerstein und auch Linz am Rhein SIND für dieses Jahr abgesagt.
- Die Ortsgemeinde wird in Absprache mit den zuständigen Vereinen sowie der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Hönningen 8 Wochen vor den Veranstaltungen Kirmes und Weinfest über die Durchführbarkeit der Feste entscheiden und die Bürgerinnen und Bürger informieren.
- Der Diozösenverwaltungsrat hat dem Grundstückserwerb (ehem. Kath. Kindergarten) gem. Telefonat R.W. Schmitz/ Herr Eiser (Rendantur Koblenz) von heute zugestimmt. Nach dem offiziellen Zugang des Schreibens aus Trier und der Zustimmung der KiGa-Zweckverbandsversammlung wird der Notarvertrag umgesetzt.

Von der Fragestunde wurde kein Gebrauch gemacht.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Punkt 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

- Ankauf eines Grundstücks
- Auftragsvergabe zur Sanierung des Rathauses Rheinbrohl
- Auftragsvergabe zur Wegsanierung Friedhof

Mit einem Dank für die rege Mitarbeit schließt Ortsbürgermeister Labonde die Sitzung.